

Hinweise zur Teilnahme

Die Veranstaltung steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte den beigefügten Vordruck oder eine Email an:

info@villa-lessing.de

oder telefonisch unter: 0681.9 67 08-0

Hinweise zur Veranstaltung

Studienleitung

Hermann Simon

Geschäftsführer

Villa Lessing,

Libérale Stiftung Saar e. V.

Organisation

Stephanie Werle

Villa Lessing,

Libérale Stiftung Saar e. V.

Telefon 06 81.9 67 08-29

stephanie.werle@villa-lessing.de

Veranstaltungsort

Villa Lessing

Lessingstraße 10

66121 Saarbrücken

Telefon 06 81.9 67 08-0

Telefax 06 81.9 67 08-25

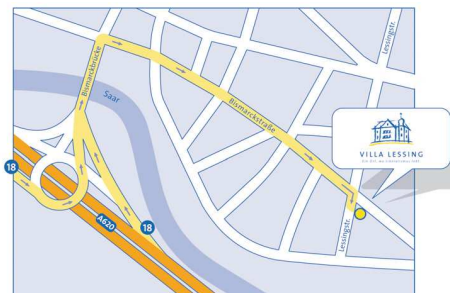
info@villa-lessing.de

www.villa-lessing.de

Villa Lessing, so finden Sie uns

Mit dem Auto: A 620, Ausfahrt Bismarckbrücke, Bismarckstraße, 6. Querstraße rechts, Lessingstraße, Parkmöglichkeit Bismarckstraße.

Mit der Bahn: Vom Hauptbahnhof Straßenbahn „Saarbahn“ in Richtung Brebach, Kleinblittersdorf und Saargemünd bis Haltestelle „Hellwigstraße“, gegen Fahrtrichtung Bahn gehen, 1. Querstraße links, Lessingstraße.



VILLA LESSING
Ein Ort, wo Liberalismus lebt.

Der Nahost-Konflikt Perspektiven für einen dauerhaften Frieden

Öffentliche Veranstaltung
der Villa Lessing und der
Deutsch-Israelischen Gesellschaft,
Arbeitsgemeinschaft Saar

mit

Dr. Gil Yaron

Deutsch-israelischer
Journalist und Autor

Moderation:

Iris Neu

Vorsitzende der
Deutsch-Israelischen Gesellschaft,
Arbeitsgemeinschaft Saar

Freitag, 5. November 2010
18.00 Uhr
Villa Lessing

Vortrags- und Diskussionsabend

Der Nahost-Konflikt Perspektiven für einen dauerhaften Frieden

Kein anderer Teil der Erde hält die Welt seit Jahrzehnten so in Atem wie die Krisenregion Nahost. Sie spielt nicht nur in der internationalen Diplomatie, sondern auch für Weltwirtschaft und -frieden eine zentrale Rolle. Eines der Kernprobleme der Region ist die Auseinandersetzung um Israel/Palästina – ein Land, das den drei großen monotheistischen Religionen heilig ist. Doch es ist bei weitem nicht die einzige Kontroverse eines mit Rivalitäten übersäten Raums.

Ein Berichterstatter, der diese kritische Region dem deutschen Leser und Zuhörer verständlich machen will, sollte mehrere Voraussetzungen erfüllen:

Einerseits muss er tiefe Kenntnisse des Nahen Ostens, seiner Geschichte, Kulturen, Sprachen und Politik mitbringen. Andererseits muss er genug mit dem Westen vertraut sein, um die Besonderheiten dieser Region zu erkennen, transportieren und erklären zu können. Zudem muss er wissen, wie man die Spreu vom Weizen trennt, denn die Medien tragen eher zur Verwirrung anstatt zur Aufklärung bei.

Der deutsch-israelische Journalist und Autor Dr. Gil Yaron erfüllt diese Bedingungen und ist deswegen seit Jahren ein gefragter Analyst für die Medienlandschaft. Zeitungen, Radio- und Fernsehsender wie das Schweizer Fernsehen, die Deutsche Welle und das israelische Fernsehen interviewen den Nahost Experten regelmäßig.

Dr. Gil Yarons Artikel erscheinen in prestigereichen Publikationsorganen, wie dem SPIEGEL GESCHICHTE und SPIEGEL ONLINE, der Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Kanadas führender Tageszeitung Toronto Star, dem Geschichtsmagazin "damals", CICERO, Veröffentlichungen des Auswärtigen Amtes oder des Militärgeschichtlichen Forschungsamts (MFGA) des deutschen Verteidigungsministeriums.

Dr. Yaron ist der Nahostkorrespondent einer großen Zahl deutschsprachiger Medien. Seine Artikel erreichen mit die größte Verbreitung aller deutschen Korrespondenten in Israel. Dank der Zusammenarbeit mit mehr als 16 Verlagen, darunter zwei der größten Zeitungshäuser Deutschlands, werden seine Artikel in Deutschland, Österreich und der Schweiz mehr als 3,5 Millionen Mal gedruckt.

Als Radiokorrespondent der RUFA, dem Radioservice der dpa, produziert Dr. Yaron die Radionachrichten für die größten und wichtigsten Privatsender Deutschlands, Österreichs und der Schweiz mit mehr als 20 Millionen Hörern.

Im Rahmen seiner Tätigkeit als Nahostanalyst der Deutschen Welle werden seine Kommentare und Analysen in der ganzen Welt ausgestrahlt.

Zusätzlich arbeitet Dr. Yaron als Analyst für YNET, einer der wichtigsten Nachrichtenwebseiten Israels, und für Israel Channel One News in Englisch.

Dr. Gil Yaron ist nicht nur ein gefragter Analyst für die Medien, sondern auch ein begehrter Dozent. Er bereist mit seinen Vorträgen Europa, Nordamerika und Israel.

Wie sein Motto "*Making the Middle East Understandable*" verspricht, macht er seit Jahren als Gast von Parlamenten, Universitäten, politischen Stiftungen und Gemeinden die Verhältnisse im Nahen Osten Experten wie Laien zugänglich und verständlich. Renommiertere Institutionen wie Yad Vashem, Aktion Sühnezeichen, die Bundeszentrale für politische Bildung, die Ludwig-Maximilians Universität in München und die Heinrich Heine Universität in Düsseldorf haben Dr. Gil Yaron bereits eingeladen, um neue Einsichten in den Nahen Osten zu gewinnen.

Es wird gewiss ein sehr interessanter Abend! Diskutieren Sie mit!

Der Nahost-Konflikt Perspektiven für einen dauerhaften Frieden

Öffentliche Veranstaltung
der Villa Lessing und der
Deutsch-Israelischen Gesellschaft,
Arbeitsgemeinschaft Saar

mit

Dr. Gil Yaron

Deutsch-israelischer
Journalist und Autor

Moderation:

Iris Neu

Vorsitzende der
Deutsch-Israelischen Gesellschaft,
Arbeitsgemeinschaft Saar

Freitag, 5. November 2010
18.00 Uhr
Villa Lessing

Vortrags- und Diskussionsabend